

[Französisches Außenministerium: Kiew hat nicht um die Entsendung von Truppen gebeten, aber Paris schließt nichts aus](#)

09.03.2024

Die Ukraine hat nicht um die Entsendung westlicher Truppen gebeten, aber man kann in den nächsten Monaten nichts ausschließen. Dies erklärte der französische Außenminister Stephane Sejournet, berichtet Politico.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Ukraine hat nicht um die Entsendung westlicher Truppen gebeten, aber man kann in den nächsten Monaten nichts ausschließen. Dies erklärte der französische Außenminister Stephane Sejournet, berichtet Politico.

Der französische Beamte traf sich mit seinen baltischen und ukrainischen Amtskollegen bei einem Besuch in Litauen.

„Es ist nicht an Russland, uns zu sagen, wie wir der Ukraine in den kommenden Monaten oder Jahren helfen sollen. Es ist nicht an Russland, zu organisieren, wie wir unsere Aktionen einsetzen oder rote Linien festlegen. Wir sollten das unter uns entscheiden“, betonte der Beamte.

Er erläuterte die Position seines Landes am Beispiel der Minenräumaktion. Insbesondere kann es bedeuten, dass wir zwar Personal zur Verfügung haben, aber nicht um zu kämpfen.

„Die Ukraine bittet uns nicht um die Entsendung von Truppen. Jetzt bittet uns die Ukraine, Munition zu schicken. (Allerdings Anm. d. Red.) schließen wir für die kommenden Monate nichts aus“, fügte Sejourne hinzu.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 187

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.